

31.07.2014

Von Beate Rohrig - Mittwoch, den 30. Juli 2014

"elkamet" in Biedenkopf: Tarifflicht ist unsozial

Starkes Interesse bei Info-Pavillon der IG BCE Mittelhessen vor Werkstor der Firma elkamet

Das kunststoffverarbeitende Unternehmen „elkamet“ hat Tarifflicht begangen. Für die zahlreichen Beschäftigten in Biedenkopf bedeutet dies: in Zukunft ist nur noch auf ein Mindestmaß an Arbeitsrechten wirklich Verlass. Alles, was die Unternehmensleitung ab jetzt für Mitarbeiter macht, ist nur noch ein „Kann“, aber kein „Muss“. Beispiel 13. Monatsgehalt: über den Tarifvertrag haben Beschäftigte, die Mitglieder bei der IG BCE sind, einen rechtlichen Anspruch darauf. Ist die Firma aus dem Tarifvertrag ausgestiegen, erlischt dieses einklagbare Recht. Genau das ist nun beim Familienbetrieb „elkamet“.

Foto: Jonas Lang



IG BCE Mittelhessen ist "vor Ort"

„Darüber wollen wir heute die Kolleginnen und Kollegen aufklären und informieren. Sie müssen wissen, was hier passiert!“, so die Bezirksleiterin der IG BCE Mittelhessen, Beate Rohrig, am Rande der Aktion. In der Tat war das Interesse groß. Zahlreiche Flugblätter mit allen nötigen Informationen gingen an die Beschäftigten, hier und da wurde sich während der Mittagspause kurz ausgetauscht.

Finanziell scheinen auch die neuen Rahmenbedingungen auf Tarifniveau zu liegen. Doch auf lange Sicht sprechen die Erfahrungen der IG BCE und die Fakten des statistischen Bundesamts eine andere Sprache. Ein Vergleich der außertariflichen Lohnentwicklung mit der aus den Tarifverträgen zeigt eines klar: die Löhne driften auseinander. Bei den Tarifverhandlungen gibt es stets Entgelterhöhungen, außertariflich bleibt das Lohnniveau dasselbe oder es fällt sogar. „Wir wünschen den Beschäftigten von elkamet, dass ihre Firma eine Ausnahme wird, so recht daran glauben kann ich jedoch nicht“, äußert Beate Rohrig gegenüber Vertretern der Presse.

Foto: Jonas Lang



IG BCE Betriebsräte, Vertrauensleute und Ortsgruppenvertreter sind mit dabei

Besonders schön war auch die Solidarität, die im Rahmen dieser Info-Aktion aufkam. Vertreter des DGB waren vor Ort, die das Phänomen „Tariffucht“ auch aus anderen Branchen kennen. Betriebsräte und Vertrauensleute aus Betrieben rund um Biedenkopf kamen während der Mittagspause extra dazu.

Foto: Jonas Lang



IG BCE Betriebsräte aus der Umgebung zeigen Solidarität

Auch die Ortsgruppe der IG BCE zeigte Flagge. IGBCE-Sekretär Frank Moravec: „Nur gemeinsam geht's und ich hoffe, dass die Firma elkamet ihren Alleingang aus der Tarifbindung überdenkt. Tarifflicht ist auf Dauer unsozial!“

© 2014 IG-BCE Grafiken & Inhalte dieser Webseite sind urheberrechtlich geschützt

IG BCE - Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie

Robert-Bosch-Str.14 | D-35398 Gießen

Telefon: 0641 93254-0 | Telefax: 0641 93254-20

E-Mail: bezirk.mittelhessen@igbce.de